

Jungen 19 Bezirksliga

TTC 1968 Oberbrechen : TuS Hornau
Freitag, 27.01.2023, 18:00 Uhr

Niederlage für den TTC 1968 Oberbrechen

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TuS Hornau im Spiel der Jungen 19 Bezirksliga beim TTC 1968 Oberbrechen endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Anakin Luca Blotevogel, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Käding / Asseng letztlich auf Lager, um Karl / Blotevogel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten anschließend Dommershausen / Gierden bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Giglio / Mühlthau. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen wenig später Alena Käding letztlich auf Lager, um Anakin Luca Blotevogel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nico Dommershausen bekam derweil seinen Gegner Jakob Karl beim deutlichen 4:11, 4:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Die richtige Herangehensweise hatte Bent Gierden wiederum beim 3:0-Sieg gegen Mika Mühlthau ab dem ersten Ballwechsel. Wenig Gegenwehr leistete hingegen nachfolgend Constantin Asseng beim 2:11, 9:11, 11:13 gegen Luca Giglio, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 1968 Oberbrechen und des TuS Hornau. Bei der 1:3-Niederlage gegen Jakob Karl hatte Alena Käding nur im ersten Satz eine Chance. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Käding mit einem 0:11 überfahren wurde. Nico Dommershausen hatte gegen Anakin Luca Blotevogel beim 11:13, 8:11, 4:11 kaum eine Chance. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Fünf Sätze beharkten sich Bent Gierden und Luca Giglio, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 2:7. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Constantin Asseng am Nachbartisch gegen Mika Mühlthau. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den TuS Hornau.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC 1968 Oberbrechen am 04.02.2023 gegen den TTC Wallbach 1955 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 12.02.2023 gegen den TuS 1883 Nordenstadt mitnehmen.

Statistik:

TTC 1968 Oberbrechen

Doppel: Käding / Asseng 0:1, Dommershausen / Gierden 1:0

Einzel: A. Käding 0:2, N. Dommershausen 0:2, B. Gierden 1:1, C. Asseng 1:1

TuS Hornau

Doppel: Karl / Blotevogel 1:0, Giglio / Mühlthau 0:1

Einzel: J. Karl 2:0, A. Blotevogel 2:0, L. Giglio 2:0, M. Mühlthau 0:2

